

Katholikentags-Debatten: "Herr Bischof, bleiben Sie katholisch"

Mit zahlreichen Veranstaltungen zu Reformthemen steht der Katholikentag im Zeichen der Erneuerung. Betroffenenbeiräte zu Missbrauch und Laiengruppen nutzen die Bühne. Der Druck der Basis ist so groß wie der Reformstau. Doch es gibt auch Gegenwind.

Wenn es nur auch sonst in der Kirche so einfach wäre wie bei einem Katholikentag: Auf der dortigen Kirchenmeile rund um die Uni-Bibliothek in Stuttgart hat jede und jeder seinen Platz. Da ist der Stand der kirchenkritischen Bewegung "Wir sind Kirche" nur ein paar Meter entfernt vom Zelt, das "Maria 1.0" aufgebaut hat.

Vorsitzende dieser traditionsverbundenen Initiative ist Clara Steinbrecher aus Eichstätt. Eine Frau als Priesterin – für sie unvorstellbar. "Das ist einfach nicht möglich. Die Kirche wird das nie umsetzen. Wenn die Kirche je eine solche Handlung vollzieht, passiert nichts." Handlungsweisend dürfe nicht die Einstellung sein "Das passt mir nicht, hätte ich aber gerne", sagt die 26-Jährige. "Sondern die Frage ist: Warum lehrt die Kirche das, vielleicht hat es ja einen Grund."

...

<https://www.br.de/nachrichten/kultur/katholikentags-debatten-herr-bischof-bleiben-sie-katholisch,T71Rkha>

Zuletzt geändert am 30.05.2022